

Antrag Nr. 0021/2006/AN
Antragsteller: SPD-Fraktion
Antragsdatum: 12.04.2006

Stadt Heidelberg
Dezernat II, Stadtplanungsamt

**Stand der Planungen der
Sickingenbrücke als Fußgänger- und
Radwegbrücke**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 13. Oktober 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	27.04.2006	Ö		
Bezirksbeirat Kirchheim	16.05.2006	Ö		
Bezirksbeirat Rohrbach	20.07.2006	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	26.09.2006	Ö		
Gemeinderat	12.10.2006	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 27.04.2006

Ergebnis: verwiesen in den Bezirksbeirat

Sitzung des Bezirksbeirates Kirchheim vom 16.05.2006

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Bezirksbeirates Rohrbach vom 20.07.2006

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 26.09.2006

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 12.10.2006

Ergebnis: behandelt

Antrag Nr. 0021/2006/AN



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

Oberbürgermeisterin
der Stadt Heidelberg
Frau Beate Weber
- Rathaus -

69117 Heidelberg

01/OB-Referat SD			
12. APR. 2006			
Braun	GR	BB	Proto

Werner Brants
Dr. Anke Schuster
Lore Vogel
Karl Emer
Thomas Krczal
Reiner Nimis
Margrit Nissen
Roger Schladitz
Imtraud Spinnler
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88
69115 Heidelberg
Telefon 06221-166767
Telefax 06221-619808
e-mail:
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de

Datum: 10.04.2006

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen wir gem. § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Stand der Planungen der Sickingenbrücke als Fußgänger- und Radwegbrücke

- Bericht der Verwaltung
- Diskussion und Aussprache

Begründung: Die Stadtteile Kirchheim (Zentrum) und Rohrbach (West) erleben z. Zt. mit dem Bau der Straßenbahn sowie der Bebauung der ehemaligen Waggonfabrik Fuchs einen tiefgreifenden Wandel. Mit diesen Entwicklungen eng verbunden sind die bebauungsrechtlichen Planungen in der Hardtstraße sowie die damit beabsichtigten Aufwertungen. Im VEP 2001 (Fortschreibung) hat der GR den Bau einer Fuß- und Radwegbrücke zwischen Kirchheim und Rohrbach auf der Höhe zwischen S-Bahnstation und Sickingen-/Stettiner Straße beschlossen. Es soll nun den beiden BBR und dem Gemeinderat über den Stand der Planungen 5 Jahre danach berichtet werden.

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigefügt.

gez. SPD-Fraktion

